

Datum: 08.01.2016  
Telefon: 233-61484  
Telefax: 233-98961484  
Frau Mros  
Email: bag-ost.dir@muenchen.de

**Direktorium**  
HA II / BA  
BA-Geschäftsstelle Ost

### **An das/ die Referat für Bildung und Sport**

(E) Verbesserung der Betreuungssituation...  
im Sprengel der Schule am Mariahilfplatz

Verbesserung der Betreuungssituation für Grundschüler/innen im Sprengel der Schule am Mariahilfplatz durch

- 1.) Einführung eines Ganz-Tages-Zuges
- 2.) zusätzliche Hort-Gruppen
- 3.) unbürokratische Unterstützung von Elterninitiativen, die Grundschüler/innen in der Au betreuen wollen

BV-Empfehlung Nr. 08-14 / E 01718 der Bürgerversammlung des 05. Stadtbezirkes Au vom 07.02.2013

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 04412

### **Abstimmungsergebnis**

aus der Sitzung des BA 05 - Au-Haidhausen  
vom 16. Dezember 2015

mehrheitlich                    /                    x    einstimmig

x    **Zustimmung**

**Ablehnung (Begründung siehe unten)**

x    **mit der Maßgabe / Änderungsantrag**

Die im Betreff bezeichnete Empfehlung bezieht sich auf eine Bürgerversammlung in der Au vom **07.02.2013**. Warum das RBS erst jetzt darauf eingeht, ist aus dem Schreiben nicht zu entnehmen. Die Empfehlung beinhaltet die Darstellung der Betreuungssituation an der GS am Mariahilfplatz und fordert die oben angeführten Maßnahmen zur Verbesserung. Das RBS empfiehlt in seiner Antwort zu den vorgeschlagenen Maßnahmen u.a. Kontakt mit der Schulleitung aufzunehmen, da er für die Überlassung der notwendigen Räumlichkeiten verantwortlich sei.

*Der UA Soziales sieht in diesem Hinweis ein Abschieben der Verantwortung auf die Schulleitung, da im gleichen Schreiben vermerkt ist, dass nach Kenntnis des RBS derzeit **aufgrund der räumlichen Situation** keine Einführung eines Ganztagsangebotes beantragt wurde und auch die Mittagsbetreuung aus diesem Grund keine Möglichkeit zur Erweiterung sieht. Die Ausführungen des RBS sind daher für eine Verbesserung der Situation*

*wenig hilfreich.*

*Der UA Soziales sieht das RBS in der Verantwortung, gemeinsam mit der Schulleitung eine tragbare Lösung zu suchen, da auf Grund der Entwicklung der Schülerzahlen auch der Bedarf an Betreuungsmöglichkeiten steigen wird.*

Mros